



Sammlung Theaterzettel

Der Vater der Debutantin oder Dennoch durchgesetzt

Théaulon de Lambert, Marie-Emmanuel Guillaume Marguerite

1840-07-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 137. — Dienstag, den 28^{ten} Juli, 1840.

Zum ersten Male wiederholt:

Der
Vater der Debütantin,
oder:
Dennoch durchgesetzt!

Posse in 4 Abtheilungen, nach dem Französischen, von Both.

Lanne, ehemals Schauspieler.	Herr Hausmann.
Alphanasia, seine Tochter	Mlle. Lay.
Graf Hohenthal	Herr Richter d. j.
Professor Spinne, Theaterdichter	Herr Bauer.
Aquamarin, ein Journalist	Herr Greenberg.
Der Direktor des Theaters	Herr Brandt.
Der Regisseur	Herr Grua.
Mamsell Müller-Schulz, Schauspielerin	Mlle. Greenberg.
Berger, Inspicient.	Herr Fischer d. ä.
Hesse, Theaterdiener	Herr Janson.
Der Souffleur	Herr Reutter.
Ein Gensdarme	Herr Becker.
Diener bei Aquamarin	Herr Fischer d. j.
Diener bei Spinne	Herr Hübner.

Schauspieler und Schauspielerinnen. Arbeitsleute.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse gedffnet 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Beurlaubt: Mlle. Kinkel. — Mad. Bauer. —
Alfred Beauval. — Mlle. Amalie und Mlle. Luise Beauval.